

Stuttgart, 29.01.2020

## **Einrichtung einer offenen Ganztagschule am Solitude-Gymnasium**

### **Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	05.02.2020

### **Beschlussantrag**

1. Der Einrichtung einer offenen Ganztagschule am Solitude-Gymnasium zum Schuljahr 2020/21 wird zugestimmt.

Die Verwaltung hat vorbehaltlich des noch ausstehenden Gemeinderatsbeschlusses den Antrag auf Einrichtung einer offenen Ganztagschule zum Stichtag 1. November 2019 beim Regierungspräsidium Stuttgart gestellt.

2. Vom Sachstandsbericht über die Schul- und Essenssituation am Solitude-Gymnasium wird Kenntnis genommen.

3. Von den langfristigen Handlungsbedarfen am Solitude-Gymnasium wird Kenntnis genommen.

### **Begründung**

#### **1. Antragstellung des Solitude-Gymnasiums auf offene Ganztagschule**

Die Verwaltung schlägt vor, das Solitude-Gymnasium in Stuttgart-Weilimdorf, welches einen Antrag mit entsprechendem pädagogischen Konzept bei der Landeshauptstadt Stuttgart eingereicht hat und an dem bereits ein Fundament für ein offenes Ganztagesangebot vorhanden ist, zum Schuljahr 2020/21 als offene Ganztagschule beim Land zu beantragen.

Die Schulgemeinde hat sich in einem Prozess, der sich über das vergangene Schuljahr gezogen hat, für die Einführung des Ganztags ausgesprochen. Dies begründet sich vor allem mit der zunehmenden Heterogenität der Schülerschaft und dem Wunsch der Schule, ein durchgängiges Ganztagesangebot in Stadtbezirk Weilimdorf anzubieten.

Der Bedarf bzw. vielmehr die Erwartungen der Eltern im Bereich Ganzttag und Mittagessensversorgung sind eindeutig vorhanden.

Das Solitude-Gymnasium hat den Ganzttag in Klassenstufe 5-7 beantragt. Hierbei sollen in Klassenstufe 5 und 6 jeweils drei Ganztagsgruppen entstehen, in der Klassenstufe 7 sind jeweils zwei Ganztagsgruppen vorgesehen. Die Angebote sollen klassen- und teilweise jahrgangsübergreifend organisiert werden. Der Antrag beim Land auf Einrichtung einer offenen Ganzttagsschule wurde vorbehaltlich des noch ausstehenden Gemeinderatsbeschlusses bereits zum Stichtag 01.11.2019 gestellt.

## **2. Schul- und Essenssituation am Solitude-Gymnasium**

Das insgesamt gut dreieinhalb-zügige Solitude-Gymnasium in Stuttgart-Weilimdorf besuchen im Schuljahr 2019/20 insgesamt 642 Schülerinnen und Schüler in 22 Klassen und 6 Jahrgangsstufen. Zusätzlich sind dort 2 inklusiv beschulte Klassen, sog. „Kooperative Organisationsformen“ (KOF), verortet und in den Schulalltag eingebunden. Zum Schuljahr 2019/20 hat das Regierungspräsidium Stuttgart die Einführung des neuen Profulfachs „Informatik, Mathematik, Physik“ (IMP) für die Klassenstufen 8 bis 10 genehmigt. Im aktuellen Schuljahr wurde zudem zum ersten Mal eine 5. Eingangsklasse gebildet.

Die Mittagessensversorgung erfolgt derzeit im kleinen Pavillon in zwei Räumen. Ein Raum hiervon ist mit einer Küchenzeile ausgestattet.

Aktuell essen dort täglich rd. 80-100 Schülerinnen und Schüler. Die Schule würde gerne das bestehende Mittagessenssystem, das über den Förderverein organisiert wird, beibehalten und fortführen.

Das Essen wird über einen Caterer per Warmanlieferung angeliefert und von Schülerinnen und Schülern, sowie zwei Küchenhilfen, die über die Stadt finanziert werden (GRDRs 358/2017 und GRDRs 298/2018), ausgegeben. Die ehrenamtlichen Eltern beteiligen sich in der Organisation des Mittagstisches.

Kurz- bzw. mittelfristig wird die Essensversorgung auch weiterhin nur per Warmanlieferung möglich sein, da aktuell keine Mensa vorhanden ist. Dies wurde mit der Schule bereits im Vorfeld besprochen und für praktikabel befunden.

Der Ganztagsbetrieb wird in die vorhandenen räumlichen Gegebenheiten des Schulstandortes integriert. Beispielsweise wird zukünftig die Schulbibliothek als Lern-, aber auch als Rückzugsraum genutzt werden. Zudem stehen im Mittagsband Fachräume für entsprechende musikalische, künstlerische oder naturwissenschaftliche Angebote zur Verfügung. Auch der Schulhof oder die Sporthalle können in den Pausenzeiten als Aufenthalts- bzw. Bewegungszone genutzt werden. Die Betreuung im Mittagsband wird, wie bei offenen Ganzttagsschulen üblich, durch das Jugendbegleiterprogramm sichergestellt.

## **3. Raumsituation: Langfristige Handlungsfelder**

Neben der Gemeinschaftsschule Weilimdorf ist das Solitude-Gymnasium die einzige weiterführende Schule im Stadtbezirk Weilimdorf. Aufgrund von landesweit steigenden Schülerzahlen und dem auch in ganz Stuttgart ungebrochenen Trend zu höheren Bildungsabschlüssen ist davon auszugehen, dass die hohen Übertrittszahlen auch in den kommenden Jahren bestehen bleiben.

Wegen vorhandener Raumzuschnitte und baulich ungünstigen Raumstrukturen ist die räumliche Situation am Solitude-Gymnasium angespannt und die Schule stark ausgelastet. So sind vor allem der Lehrer- und Verwaltungsbereich sowie der naturwissenschaftliche Fachbereich gemäß den Anforderungen des Modellraumprogrammes des Landes Baden-Württemberg und der aktuellen Anforderungen des Lehrplans nicht ideal auf ihre Funktion zugeschnitten und auf Dauer nicht auskömmlich bemessen. Langfristig wird hier eine bauliche Umstrukturierung notwendig werden um die Durchführbarkeit des Unterrichts sicherzustellen. Daneben wird perspektivisch auch eine baulich tragfähige Lösung für die Speiseversorgung erforderlich sein.

### **Finanzielle Auswirkungen**

#### **Investitionen:**

Erforderliche bauliche Maßnahmen zur Ertüchtigung der bestehenden Essensausgabe werden geprüft und ggfls. beauftragt.

#### **Laufende Mittel:**

Das Solitude-Gymnasium möchte aktuell die eigenständige Essensversorgung beibehalten. Hierfür stehen die genehmigten Gelder für zwei Küchenhilfen in Höhe von 13.200 Euro zur Verfügung (GRDRs 358/2017 und GRDRs 298/2018).

#### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Referat WFB

#### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

keine

#### **Erledigte Anfragen/Anträge:**

keine

Isabel Fezer  
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>